



Mit sieben Fragen zum Ziel: Wie erhalte ich schnell und günstig ein Angebot zur Übersetzung?

Die meisten Übersetzungsbüros haben ihren Kunden den Weg zum Angebot bereits mit ihrer Webseite geebnet und ein Anfrageformular integriert, mit dem Kunden unkompliziert und schnell ein Angebot zur Übersetzung anfordern können. Doch sind wirklich alle Informationen in dem Formular enthalten, die das Übersetzungsunternehmen für ein Angebot benötigt? Wir haben für Sie die sieben wichtigsten Fragen zusammengestellt, die wir selbst unseren Kunden vor der Angebotserstellung für eine Übersetzung stellen.

Frage Nr. 1: Was soll übersetzt werden?

Viele Kunden erfragen ein Angebot für eine Übersetzung, ohne das zu übersetzende Dokument zur Verfügung zu stellen. Dabei stellt jedes Dokument andere Ansprüche an den Übersetzer. Deshalb ist es wichtig, bereits bei der Angebotsanfrage mitzuteilen, welches Dokument übersetzt werden soll, und dieses zur Analyse einzusenden.

Art des Dokuments:

Frage Nr. 2: Sind spezielle fachliche Anforderungen nötig?

Eine Übersetzung ist meist nicht nur eine Übersetzung. Bei Übersetzungen von Urkunden benötigen Sie z.B. einen beeidigten Übersetzer, während Sie für eine Bedienungsanleitung eher einen fachlichen Übersetzer brauchen. Fehlen diese Informationen müssen wir nachfragen, um ein korrektes Angebot für Ihre Übersetzung für Sie erstellen zu können.

Fachliche Anforderungen:



Frage Nr. 3: In welche Sprache und in welches Land soll die Übersetzung gehen?

Dass die Angabe der Zielsprache wichtig ist, leuchtet ein. Dass das Zielsprachenland ebenfalls eine große Rolle spielt, ist nur wenigen bekannt. Allein das Spanische kann in 20 verschiedene Länder wie Mexiko, Spanien, Argentinien oder Peru gehen und jede Sprache wird anders abgerechnet. Deshalb ist es wichtig, bereits bei der Anfrage für die Übersetzung das Zielsprachenland anzugeben.

Zielsprache und Zielland:

Frage Nr. 4: Wie eilig ist die Übersetzung?

Preis und Qualität für eine Übersetzung sind oft abhängig vom gewünschten Liefertermin. Je knapper der Termin ist, umso geringer wird die Qualität der Übersetzung sein. Planen Sie deshalb genügend Zeit für die Übersetzung ein, um böse Überraschungen zu vermeiden. Ein Übersetzer schafft pro Tag zirka 1.500 bis 3.000 Wörter. Dazu kommen noch die Zeiten für das Projektmanagement und das Lektorat.

Gewünschter Liefertermin:

Frage Nr. 5: Stehen Glossare oder Referenzen zur Verfügung?

Glossare und Referenzen erleichtern Übersetzern die Arbeit. Oft existieren bereits Übersetzungen, die als Referenz verwendet werden können. So können Übersetzer die vorhandene Terminologie nutzen und eine Einheitlichkeit der Begrifflichkeit garantieren.

Notizen zu Glossaren und Referenzen:



Frage Nr. 6: Existieren bereits Datenbanken?

Einige Unternehmen lassen sich von den Übersetzungsunternehmen Datenbanken zu ihren Übersetzungen zusenden. Diese sollten Sie bereits vor der Angebotserstellung zusenden. Das sichert nicht nur die Verwendung Ihrer Terminologie, sondern spart auch Geld und Zeit - im Idealfall bis zu 30 %. Das wirkt sich auf die Höhe des Angebots aus.

Vorhandene Datenbanken/Terminologien:

Frage Nr. 7: Wird eine Probeübersetzung benötigt?

Bei größeren Projekten kann es sinnvoll sein, vor dem Angebot eine Probeübersetzung einzuholen. So haben Sie die Möglichkeit, Qualität und Stil des Übersetzers zu prüfen und gegebenenfalls einen anderen Übersetzer auszuwählen.

Notizen zur Probeübersetzung:

WICHTIG! Natürlich ist es nicht für alle Übersetzungsprojekte sinnvoll, auf alle Fragen einzugehen. Aufwand und Nutzen sollten in einem ausgewogenen Verhältnis stehen. Für die Übersetzung eines Geschäftsbriefes werden sicher keine Datenbank und keine Probeübersetzung benötigt.



Über IN-TRANSLATIONS

Gegründet 2007 in Dresden als Kommunikationsmanagement zwischen Kundengruppen im Bereich Technik, Wirtschaft, Recht und Marketing und muttersprachlichen Übersetzern in aller Welt, wuchs IN-TRANSLATIONS innerhalb kürzester Zeit zu einem florierenden Unternehmen mit derzeit drei Filialen in Deutschland heran. Professionelle Übersetzungen und Dolmetscherleistungen, eine optimale Kundenzufriedenheit und faire Preise sind dabei unser Leitmotiv.

Unsere Kompetenz – Ihr Vorteil:

Das IN-TRANSLATIONS - Qualitätsmanagement garantiert professionelle, kosteneffiziente Übersetzungen:

- 🌐 Datensicherheit gemäß den Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes §11
- 🌐 über 1.500 muttersprachliche Übersetzer weltweit
- 🌐 Einsatz moderner Translation-Memory-Systeme
- 🌐 Kundenfreundliches Dateimanagement-System
- 🌐 Muttersprachen- und Mutterlandprinzip
- 🌐 mehr als 225 Sprachkombinationen
- 🌐 gemäß DIN-EN 15038
- 🌐 6-Augen-Prinzip

Wir setzen moderne Tools zur professionellen Projektabwicklung ein und erarbeiten für Sie interessante Konzepte zur Senkung der Übersetzungskosten.

Fordern Sie unser Angebot an!

Niederlassung Dresden

Ammonstraße 70
01067 Dresden

Fon: 0351 - 48 28 770
Fax: 0351 - 48 28 771
Mail: office@in-ts.com

Niederlassung Erfurt

Juri-Gagarin Ring 116
99084 Erfurt

Fon: 0361 - 30 26 55 44
Fax: 0361 - 30 26 55 45
Mail: erfurt@in-ts.com

Niederlassung Leipzig

Engelsdorfer Straße 396
04319 Leipzig

Fon: 0341 - 39 29 89 00
Fax: 0341 - 39 29 89 01
Mail: leipzig@in-ts.com